

Reisekostenabrechnungsverfahren Bayern - RKS

Versionsinformationen

Die neue Programmversion

mit der **Versionsnummer 2023.3-20230428.3**

wurde am Dienstag, 09.05.2023 effektiv eingespielt.

Die Version umfasst folgende Änderungen:

Neue Funktionalitäten:

- Berechnung:
 - neue Reiseart FK - Fahrt zu amtsärztl. Untersuchung/Personalversammlung; keine Erstattung von Tagegeld, Übernachtungsgeld, Nebenkosten; Fahrtkosten (2. Klasse) und kleine Wegstreckenentschädigung werden erstattet; Steuerberechnung mit Ermittlung der Freibeträge wie bei DR
 - neue Sätze für Wegstreckenentschädigung bei Nutzung eines Verkehrsmittels mit triftigen Gründen (gültig für Reisen ab 01.01.2023) wurden aufgenommen:
MRM: 0,17 EUR / MFM: 0,10 EUR / RAM: 0,10 EUR
 - Basisdaten-Inlandssätze wurden angepasst
- Vergleichsansicht BayRMS:
 - neue Register Auslandsaufenthalt und Privataufenthalt aufgenommen – werden erst ab Relaunch von BayRMS befüllt
 - neue Spalte Begründung Unterkunft - wird erst ab Relaunch von BayRMS befüllt
- Auskunft Geschäftsvorfälle: neue Spalte Antragsnotiz wurde in der Ergebnisliste aufgenommen
- Wegen Abrechnung Deutschlandticket:
 - bei den Verkehrsmittelschlüsseln SOV und SOB wurde der Langtext um das Deutschlandticket erweitert
 - bei Verwendung des VKM-Schlüssels SOV ist die Begründung ein Pflichtfeld
 - zusätzliche Auswahl "alle Referate" beim Antragsteller-Notizblock aufgenommen; bei dieser Auswahl werden die Notizblockeinträge von allen Referaten innerhalb des Mandanten in aufsteigender Reihenfolge der Referate zeilenweise angezeigt; somit kann jeder Sachbearbeiter sehen, ob und für welchen Monat für den Antragsteller in einem Referat bereits ein Deutschlandticket erstattet wurde

- Beleganforderungsschreiben:
 - interne Notiz wurde zur Reise hinzugefügt
 - Text wurde erweitert (Größe und Anzahl der Upload-Dateien)
- Rechnungsauszahlung:
 - liegt das Fälligkeitsdatum bei Übergabe an IHV in der Vergangenheit wird die Auszahlung mit „sofort fällig“ übergeben
 - neue Erstattungsart KUR (Kurtaxe) wurde aufgenommen
- Rechnungsauszahlung RSB:
 - wird in der RSB-Rechnung eine Zeile ohne Buchungsstelle/Personalnummer geliefert und wird diese Zeile gesplittet, so ist für die Ursprungszeile keine Vorgabe von Buchungsdaten/Personalnummer notwendig
 - Einträge durch den SB in gesplitteten Zeilen werden bei der Validierung ignoriert
 - Eingaben des Sachbearbeiters bleiben nach Splitten einer Zeile erhalten
 - bei Splittung eines Antrages wegen unterschiedlichen Kassen werden bereits validierte Rechnungsposten nochmals validiert

Fehlerbehebungen:

- Vergleichsansicht BayRMS: Spalte VK-Betr. wurde beim Ausdruck hinzugefügt – war bisher auf dem Ausdruck nicht vorhanden
- Arbeitsvorrat: es können wieder mehrere Anträge markiert und zur Bearbeitung angenommen werden